

Vollstreckbare Ausfertigung



Verkündet am
12. Februar 2015

als Urkundsbeamtin
der Geschäftsstelle



Landgericht Stuttgart

11. Zivilkammer

Im Namen des Volkes

Versäumnis-Urteil

Im Rechtsstreit

terramedus Akademie für Gesundheit GmbH
vertreten durch d. Geschäftsführer Ulrich Hinst
Haferkamp 28, 24145 Kiel

- Antragstellerin -

Prozessbevollmächtigte:
Rechtsanwälte Kanzlei

gegen

I Akademie für Fortbildung
vertreten durch d. Geschäftsführer

- Antragsgegnerin -

wegen einstweiliger Verfügung

hat die 11. Zivilkammer des Landgerichts Stuttgart auf die mündliche Verhandlung vom
12. Februar 2015 unter Mitwirkung von

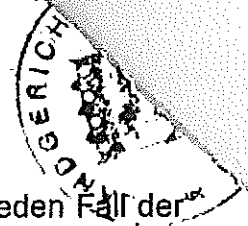
Vors. Richter am Landgericht

Richter am Landgericht

Richter

Eing. 17. März 2015			
Fristablauf	Vorfrist	Notfrist ja/nein	Notien
TB-Frist	Vorfrist	Vor-/Begründungsfrist	

für Recht erkannt:



I. Der Verfügungsbeklagten wird es bei Meidung eines vom Gericht für jeden Fall der Zuwiderhandlung festzusetzenden Ordnungsgeldes bis zu 250.000,00 €, ersatzweise Ordnungshaft, oder einer Ordnungshaft bis zu sechs Monaten, im Wiederholungsfall bis zur Höchstdauer von insgesamt zwei Jahren, für die Verfügungsbeklagte zu vollziehen an ihrem Geschäftsführer, untersagt, im geschäftlichen Verkehr

1. den Lehrgang „Wellnesstherapeut (IHK)“ mit dem Hinweis auf die Heilbehandlungen

a) „Krankheitsbilder (LWS, HWS, Colonmassage, ...)“

und/oder

b) „Krankheitsbilder (LWS, HWS, ...)“

und/oder

c) „Colonmassage“

zu bewerben, wenn dies geschieht, wie im Werbeprospekt „Akademie – Wellness Therapeut (IHK/DEKRA), Bewegungskoch (IHK)“ (Anlage AST 4) und/oder unter <http://v> (Anlage AST 5)

und/oder

2. den Lehrgang „Wellness Therapeut (IHK)“ mit der Angabe

„Dozenten: Physiotherapeuten (...)“

zu bewerben, ohne dass Physiotherapeuten als Dozenten tätig sind, wenn dies geschieht wie im Werbeprospekt „Akademie – Wellness Therapeut (IHK/DEKRA), Bewegungskoch (IHK)“ gemäß Anlage AST 8.

II. Die Verfügungsbeklagte trägt die Kosten des Rechtsstreits.

III. Das Urteil ist vorläufig vollstreckbar.

Streitwert: 22.500,00 €
(Hauptsachewert: 30.000,00 € - 25 %, § 51 Abs. 2, Abs. 4 GKG)

Anlagen AST 4, 5 und 8:

Rechtsbehelfsbelehrung:

1. Einspruch gegen Versäumnisurteil:

Gegen dieses Versäumnisurteil kann innerhalb von zwei Wochen Einspruch eingelegt werden. Die Frist beginnt mit der Zustellung des Versäumnisurteils. Den Einspruch kann nur ein Rechtsanwalt wirksam einlegen. Der Einspruch ist bei dem

Landgericht Stuttgart

einzulegen.

In der Einspruchsschrift hat die Partei ihre Angriffs- und Verteidigungsmittel, soweit es nach der Prozesslage einer sorgfältigen und auf Förderung des Verfahrens bedachten Prozessführung entspricht, sowie Rügen, die die Zulässigkeit der Klage betreffen, vorzubringen. Nur für die Einspruchsbegründung, nicht für den Einspruch selbst, kann das Gericht auf Antrag des von der Partei zu bestellenden Rechtsanwaltes die Frist verlängern, wenn nach seiner Überzeugung der Rechtsstreit dadurch nicht verzögert wird oder wenn die Partei erhebliche Gründe darlegt.

Wenn der Rechtsanwalt die Frist für die Einspruchsbegründung versäumt, ist der Partei im allgemeinen jedes weitere Vorbringen abgeschnitten. Sie läuft damit Gefahr, allein wegen dieser Fristversäumung den Prozess zu verlieren. Angriffs- und Verteidigungsmittel sind nach Ablauf der Frist für die Einspruchsbegründung nur zuzulassen, wenn nach der freien Überzeugung des Gerichts ihre Zulassung die Erledigung des Rechtsstreits nicht verzögern würde oder wenn die Partei die Verspätung genügend entschuldigt. Verspätete Rügen, die die Zulässigkeit der Klage betreffen und auf die der Beklagte verzichten kann, sind nur zuzulassen, wenn der Beklagte die Verspätung genügend entschuldigt.

2. Streitwertfestsetzung:

Gegen die Entscheidung, mit der der Streitwert festgesetzt worden ist, kann Beschwerde eingelegt werden, wenn der Wert des Beschwerdegegenstands 200 Euro übersteigt oder das Gericht die Beschwerde zugelassen hat. Die Beschwerde ist binnen sechs Monaten bei dem

Landgericht Stuttgart

einzulegen. Die Frist beginnt mit Eintreten der Rechtskraft der Entscheidung in der Hauptsache oder der anderweitigen Erledigung des Verfahrens. Ist der Streitwert später als einen Monat vor Ablauf der sechsmonatigen Frist festgesetzt worden, kann die Beschwerde noch innerhalb eines Monats nach Zustellung oder formloser Mitteilung des Festsetzungsbeschlusses eingelegt werden. Im Fall der formlosen Mitteilung gilt der Beschluss mit dem dritten Tage nach Aufgabe zur Post als bekannt gemacht.

Die Beschwerde ist schriftlich einzulegen oder durch Erklärung zu Protokoll der Geschäftsstelle des genannten Gerichts. Sie kann auch vor der Geschäftsstelle jedes Amtsgerichts zu Protokoll erklärt werden; die Frist ist jedoch nur gewahrt, wenn das Protokoll rechtzeitig bei dem oben

anntes Gericht eingehet. Eine anwaltliche Mitwirkung ist nicht vorgeschrieben.

Vors. Richter am
Landgericht

Richter am Landgericht

Richter

/zp

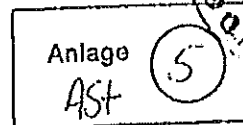
Ausgefertigt und d. Kläger/in / ~~Beklagten~~
zum Zwecke der Zwangsvollstreckung
erteilt. Eine Ausfertigung vorstehenden
Titels wurde d. ~~Klägerin~~ / ~~Beklagten~~ ~~Vertreter~~
am 15.01.15 zugestellt.



Stuttgart, den **05.03.15'**

Urlandsbeamtin der Geschäftsstelle
des Landgerichts

- Akademie für Fortbildung



- **Kursangebote**
 - **Weiterbildung und Kurse**
 - Wellness Therapeut IHK Abendkurs Februar 2014
 - Wellness Therapeut IHK Wochenendkurs September 2014
 - Wellness Therapeut IHK Kompakt November 2014
 - Bewegungs-Coach IHK Wochenendkurs Mai 2014
 - Wellness Therapeut IHK Abendkurs Februar 2015
 - Wellness Therapeut IHK Wochenendkurs März 2015
 - Bewegungs-Coach IHK Wochenendkurs März 2015
 - Wellness Therapeut IHK Wochenendkurs September 2015
 - Wellness Therapeut Kompakt IHK November 2015
 - Einzel Seminare
 - **Fortbildungsprogramm**
 - Pilates Kompakt
 - Entschleckt ins Neue Jahr
 - Entspannungsmassage bei Schwangeren
 - Refresher Lomi Lomi
 - Dorn-Therapie und Brauß-Massage Kurs 1/Basis
 - Mit staatlicher Unterstützung in die Selbständigkeit
 - Charakter-Typen und deren Kommunikationsstile
 - Refresher Stone Massage
 - Ehemaligen-Treffen
 - Gewichtsmanagement
 - Entspannungsmassage bei Schwangeren
 - Pilates Kompakt 2
 - **Sommerakademie**
 - „Taping“ in Sport und Therapie
 - Dorn-Brauß Auffrischung Kurs 2
 - Beautyanwendungen im Wellnessbereich
 - Gründungsseminar
 - Pinda Sveda – Kräuterstempelmassage
 - Refresher Lomi Lomi
 - Meditatives Bogenschießen
- **Akademie**
 - Unser Team
 - Akademie-Partner
 - Fördermöglichkeiten
 - AGBs
- **Kontakt**
- **Impressum**

Folgt uns auf Facebook



Wellness Therapeut ABENDKURS 2014 mit IHK-Zertifikat

17.02.2014 17.07.2014

Betriebswirtschaftliche Grundlagen:

19.12.2014

» IHK Kompakt Abendkurs Februar 2014

Akademie für Fortbildung / Wellness Therapeut & Bewegungs-Coach

Wellnessmanagement, Unternehmensgründung, Büroorganisation/

Personal/Marketing, Verkaufs- und Empfangsschulung, Telefondienst,

Kommunikation/Gesprächstechniken

Ernährung / Anatomie / Entspannung:

Grundlagen der Ernährung, Vitamine/Mineralien/Nährstoffe,

Nahrungsmittel – Lebensmittel, Diäten,

allgemeine Anatomie/ Bewegungsapparat, allgemeine Regeln für den Sport, Stressbewältigung/Entspannungstechniken

Massage-Techniken:

- Klassische Massagen (Rücken, Bein, Hand und Arm)
- Krankheitsbilder (LWS, HWS, Rückenspezial)
- Sonderformen (Hamam, Lomi Lomi, Fußreflexzonenmassage, Stone Massage, Ayurveda, Afrikanische Massage)
- Wellnessanwendungen (Chocomassage, Asiatische Honigmassage, Edelsteinmassage, Aromamassage)
- Kosmetik (Reinigung, Maske, Peeling, Massage)

Dauer:

189 Unterrichtsstunden zusätzlich 42 Praktikumsstunden (außerhalb der Unterrichtszeit).

Hier werden Schulungsinhalte geübt, Erfahrungen bei Saunaaufgüssen und im Badebetrieb gesammelt, sowie Anwendungen in der Praxis vertieft.

Unterrichtszeiten:

18 Wochen

17.02.2014 – 17.07.2014

Montag 17.30 – 21.00 Uhr

Dienstag 17.30 – 21.00 Uhr

Donnerstag 17.30 – 21.00 Uhr

Kosten:

2950,00 €

incl. Lernmittel & Prüfungsgebühren

Zahlungsmodalitäten: Gesamtzahlung

Lehrgangsgebühren: 2950,- €

Bei kompletter Rechnungszahlung innerhalb von 10 Tagen erhalten Sie 3% Skonto auf die Lehrgangsgebühr.

Die Rechnungsstellung erfolgt durch die IHK (Bildungszentrum) ca. 1 Woche nach Lehrgangsbeginn.

Ratenzahlung per Bankinzug

Monatliche Ratenzahlung mit 4% Bearbeitungsgebühr

Lehrgangsgebühren 3068,00 € zahlbar in